

Stiftung Ferien im Baudenkmal  
Fondation Vacances au cœur du Patrimoine  
Fondazione Vacanze in edifici storici  
Fundaziun Vacanzas en edifizis istorics

Zollikerstrasse 128, 8008 Zürich  
T 044 252 28 72, info@fib.ch  
www.ferienimbaudenkmal.ch

## Medienmitteilung

Neu im Angebot: Ein 500-jähriges Baudenkmal in Savognin (GR)

**Die Tgesa Caminada ist eines der letzten erhaltenen historischen Häuser im Bündner Bergdorf Savognin. Das ehemalige Bauernhaus gehörte dem Churer Bistum. Eine ikonografische Fassadenmalerei zeugt von dieser Zeit. Wo einst Bischöfe residierten, können heute bis zu acht Personen die einzigartige Baukultur des Val Surses erleben.**

Zürich, 05. April 2023



Savognin liegt zu beiden Seiten des Flusses Julia inmitten des Naturparks Parc Ela, umgeben von einer abwechslungsreichen Landschaft rund um die Alpenpässe Albula, Julier und Septimer.

Das Baudenkmal befindet sich im historischen Ortsteil «Sot Curt», unweit der katholischen Pfarrkirche Nossadonna. Die «Curt» war ein bischöflicher Hof und zeitweise eine der Sommerresidenzen der Fürstbischöfe von Chur. Eine barocke Darstellung der Muttergottes als Fruchtbarkeitssymbol an der Fassade der Tgesa Caminada weist auf die Verbindung des Baudenkmals mit der nahe gelegenen Pfarrkirche hin.

Die Tgesa Caminada wurde 1492 als Bauernhof erbaut. Von der über 500 Jahre alten Bausubstanz sind wesentliche Teile erhalten geblieben. Beim ursprünglichen Bau war der Strickteil (Holzkonstruktion) von außen sichtbar. Im Laufe der Zeit entwickelte sich das Bauernhaus zu einem stattlichen Wohnhaus mit kalkverputzter Fassade. Das Mauerwerk der Tgesa Caminada ruht auf Steinkonsolen mit Rundbögen.

Im Inneren ist die Strickbauweise über zwei Geschosse erhalten. Der Raum im ersten Obergeschoss diente als Stube. Im 17. Jahrhundert wurde dieser um eine weitere Stube erweitert und die Wände mit einer herrschaftlichen Wandvertäfelung versehen. Nördlich der Stuben befindet sich der ehemalige Küchenraum mit Tonnengewölbe. Die Küche diente als Feuerstelle (chaminada): Von hier aus konnten die Öfen in den Stuben beheizt werden. Über den Stuben befanden sich die Schlafkammern.

Das auffällige Haus wurde auf der Plattform des Schweizer Heimatschutzes für erhaltenswerte Häuser [www.marchepatrimoine.ch](http://www.marchepatrimoine.ch) ausgeschrieben. Im Jahr 2018 erwarb es der heutige Eigentümer und sanierte es bis 2021 mit viel Gespür für die Historie. Die geschichtsträchtigen Räume zeigen sich wieder in ihrer Ursprünglichkeit, Küche und Bäder wurden zeitgemäss ergänzt. Das Haus trägt den Namen der ehemaligen Besitzerfamilie Caminada.

Die Tgesa Caminada befindet sich in Privateigentum und wird über die Stiftung Ferien im Baudenkmal vermietet.

---

### Informationen zum Ferienhaus

Personen: 8

Zimmer: 1 Doppelzimmer, 2 Zweibettzimmer, 1 Galerie mit 2 Matratzen

Vermietung: ganzjährig

Haustiere: nicht erlaubt

[Zur Website der «Tgesa Caminada»](#)



Bitte beachten Sie: Die folgenden Bilder dürfen nur im Zusammenhang und unter Nennung der Stiftung Ferien im Baudenkmal und des Fotografen Gataric Fotografie verwendet und veröffentlicht werden.

[Bilder herunterladen](#)

---

## Rückfragen an

Stiftung Ferien im Baudenkmal

Nancy Wolf, Marketing Kommunikation

T +41 (0)44 252 28 72, [nancy.wolf@fib.ch](mailto:nancy.wolf@fib.ch)

### Über die Stiftung Ferien im Baudenkmal

Die im Jahr 2005 vom Schweizer Heimatschutz gegründete «Stiftung Ferien im Baudenkmal» ist ein Projekt an der Schnittstelle von Tourismus und Denkmalpflege. Schweizweit übernimmt sie dem Verfall ausgesetzte und vom Abriss bedrohte Baudenkmäler, restauriert sie sanft und gibt ihnen als Ferienobjekte eine belebte Zukunft. Ihr vielfältiges Angebot ergänzt die Stiftung mit Baudenkmalern im Eigentum Dritter und trägt durch deren Vermietung zu ihrem Erhalt bei. Durch das aktive Erleben der Baukultur stellt die Stiftung nebst dem Erhalt der historischen Gebäude die Vermittlung und Sensibilisierung in den Vordergrund. Ein Aufenthalt im Baudenkmal schafft zudem einen Bezug zur lokalen und regionalen Geschichte und Tradition, ganz im Sinne des nachhaltigen Tourismus. Erfahren Sie mehr über die Stiftung auf [www.ferienimbaudenkmal.ch](http://www.ferienimbaudenkmal.ch)